

II-1443 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen

REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDESMINISTERIUM
 FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ
 Zl. IV-50.004/33-2/84

des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode
 1010 Wien, den 8. Mai 1984
 Stubenring 1
 Telefon 75 00 Telex 111145 oder 111780
 Auskunft

605/AB

1984 -05- 10

Klappe

Durchwahl

zu 595 /J

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten Prof.Dr.ERMACORA
 und Genossen an den Bundesminister für Gesund-
 heit und Umweltschutz betreffend Speicherung
 von persönlichen Daten im Ressortbereich oder
 in den der Aufsicht des Ressorts unterstehen-
 den Körperschaften und Anstalten des Bundes
 (Nr. 595/J)

In der gegenständlichen Anfrage werden folgende Fragen
 gestellt:

- "1. Welche personenbezogenen Daten werden in Ihrem Zustän-
 digkeitsbereich automationsunterstützt verarbeitet?
2. In welchen Dateien bzw. Datenbanken werden diese
 personenbezogenen Daten gespeichert?
3. Aufgrund welcher gesetzlichen Grundlage werden diese
 personenbezogenen Daten verarbeitet?
4. In welchen Fällen findet eine Übermittlung dieser per-
 sonenbezogenen Daten an andere Organe oder Dienststellen
 des Bundes, der Länder, der Gemeinden, Körperschaften
 und Fonds statt?
5. Welche Bedeutung hat die Sozialversicherungsnummer bei
 der Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten?"

- 2 -

Ich beehre mich, die Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu 1. bis 4.:

In Beantwortung dieser Fragen darf ich auf die als Anlagen angeschlossenen Meldungen für das Datenverarbeitungsregister hinweisen, und zwar auf

- Anlage 1 Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz/Zentralstelle
- Anlage 2 Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz/Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds,
- Anlage 3 Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung und -forschung Wien und
- Anlage 4 Bundesanstalt für chemische und pharmazeutische Untersuchungen Wien.

Hinsichtlich der Anlagen 1, 3 und 4 ergibt sich jeweils die Beantwortung der Frage 1 aus Punkt 10, die Beantwortung der Frage 2 aus Punkt 7, die Beantwortung der Frage 3 aus Punkt 8 und die Beantwortung der Frage 4 aus Punkt 9 der beiliegenden Meldungen für das Datenverarbeitungsregister.

Hinsichtlich der Anlage 2 (Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds) ergibt sich jeweils die Beantwortung der Frage 1 aus Punkt 7, die Beantwortung der Frage 2 aus Punkt 6 und die Beantwortung der Frage 4 aus Punkt 8 der betreffenden Meldungen für das Datenverarbeitungsregister; Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist das Bundesgesetz über die Errichtung eines Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds, BGBl.Nr.119/1983.

- 3 -

Zu 5.:

Die Sozialversicherungsnummer wird in Verarbeitungen des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz und seiner Dienststellen grundsätzlich nicht gespeichert. Lediglich bei den Verarbeitungen "Bundesbesoldung" und "Personalinformationssystem"(siehe Anlage 1, laufende Nr. 005 und 006), bei denen das Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz "Auftraggeber" und das Bundesministerium für Finanzen/Bundesrechenamt "Verarbeiter" im Sinne des Datenschutzgesetzes ist, die Federführung aber de facto beim Bundesministerium für Finanzen liegt, wird die Sozialversicherungsnummer als Ordnungskriterium neben anderen Datenarten verwendet.

Hinsichtlich der Applikation "Bundesbesoldung" darf ich daher auf die diesbezügliche Beantwortung der Anfrage Nr. 594/J durch den Bundesminister für Finanzen verweisen.

Der Bundesminister:



ANLAGE 1

BUNDESMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT
UND UMWELTSCHUTZ/ZENTRALSTELLE

§ 8 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① []

Keinpostkontrolle

EF
E ② [1]

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ [001] ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

[000]

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
 Gesundheit und Umweltschutz
 1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BfGuU, Sektion I/Abt.2

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6483

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ④ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- ⑤ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨ [Kontrolle der Einfuhr bestimmter Waren lt. Verordnung des Bundesministers für Gesundheit und Umweltschutz vom 31.3.1975,]

EGBl.Nr. 182/78

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

[Lebensmittelgesetz 1975 - LMG 1975, § 33 Abs.1]

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS 0132600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

①

EF
E ②

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
Gesundheit und Umwelt
1010 Wien, Seilergasse 15

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BMfGuU Sekt. II/3

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6451 DW

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | | |
|---|---|----------------------------|------------------------------|--|
| ④ <input checked="" type="checkbox"/> 1 | Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 3 | ⑥ <input type="checkbox"/> 5 | Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung |
| ⑤ <input type="checkbox"/> 2 | Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1990 einzurichtende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 4 | ⑦ <input type="checkbox"/> 6 | Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung |

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑧

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

Formblatt E 1/Auflage 1/80

Bl. Dr. Lager-Nr. 52 (Einlagebogen) - Österreichische Staatsdruckerei, Verlag L 63 43349 ods/M

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien,	Postfach 803
	Wiedner Hauptstraße 63-67	
	Tel.: (0222) 65 97 34	FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

①

EF
E ② 1

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Ergänzungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Rd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
Gesundheit und Verbraucherschutz
1011 Wien, Merggasse 25

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BMGU II/B/8

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

72 56 41/234

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

④ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung

3

⑥ 5

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

⑤ 2 Erstmeldung für nach dem 1.1.1980 einzurichtende Verarbeitung

4

⑦ 6

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

1 Ermittlung

2 Verarbeitung

3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

DVR
beim
Österreichischen
Statistischen Zentralamt

DATENVERARBEITUNGSREGISTER
1042 Wien, Postfach 803
Wiedner Hauptstraße 63-67
Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

①

EF
②

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

③

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese Hfd. Nr. anführen!

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
Gesundheit und Umweltschutz
1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium für
Finanzen, Abteilung VII/3
Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222/6623/2088 DV

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

④ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in
Betrieb stehende Verarbeitung

3

⑥ 5

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlage-
bogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten
Registrierung

⑤ 2 Erstmeldung für nach dem 1.1.1980
einzurichtende Verarbeitung

4

⑦ 6

Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer
bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

1 Ermittlung

2 Verarbeitung

3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs.1 Z.4 DSG
Monatsnachweisungen und Jahresabschlüsse */* § 7 Abs.2 DSG
Subventionsberichte */* § 7 Abs.2 DSG
Verrechnung nach Voranschlagsansätzen, nach Voranschlags-, Personen-, Bestands- und Erfolgs- sowie nach Kostenstellen- und Dienststellenkennzahl-Untergliederungskonten */* § 7

Formblatt E 1/Auflage 1/80

Öz. Br. Lsgor-Nr. 53 (Einlagebogen). - Österreichische Staatsdruckerei, Verlag, L63 43349 cda/N

10. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Gläubiger und Schuldner des Bundes	001 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Personenkontos)
		002 Kurzbezeichnung
		003 Name und Anschrift
		004 Überweisungsdaten (Konto der Kreditunternehmung, Girokontonummer)
		005 Branchenkenzahl
		006 Datum der letzten Eingabe/Änderung
		007 Saldo der offenen Berechtigungen/Verpflichtungen
		008 Saldo der offenen Forderungen/Schulden
		009 Zahlungen seit Jahresbeginn
		010 Offene Gebarungsfälle mit ihren Verrechnungsmerkmalen
		011 Ordnungsbegriff (Kontonummer des Voranschlags-Ansatzes, des Voranschlagskontos, des Bestands- und Erfolgskontos, des Kostenstellenkontos und des Dienststellenkenzahl-Untergliederungskontos)
		012 Kontowortlaut
		013 Salden der einzelnen Buchungsfelder
		014 Bewegungen seit Jahresbeginn mit ihren Verrechnungsmerkmalen
		015 Postscheckkontonummer
	02 Kreditunternehmungen	016 Bankleitzahl
		003
		017 Name und Anschrift

Beilage zum Einlagebogen 004Zu Punkt 7:

Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zu folgendem Zweck erforderlich:

- Finanzbuchführung des Bundes einschließlich der damit in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Neben- und Hilfsverrechnungen sowie der Betriebsabrechnungen

Zu Punkt 8:

Die Ermittlung und Verarbeitung der einzelnen Daten ist zur Vollziehung folgender gesetzlicher Bestimmungen erforderlich:

- Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl.Nr. 277/1925
- jährliches Bundesfinanzgesetz
- Rechnungshofgesetz, BGBl.Nr. 144/1948
- Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389
- Bundeshaushaltsverordnung, BGBl.Nr. 118/1926

Österreichisches Statistisches Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF
1

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

005 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen
diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem
Einlagebogen

001

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

REPUBLIK ÖSTERREICH
Bundesministerium
für Gesundheit und Verbraucherschutz
1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der
Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.
Bundesministerium f. Finanzen
Abteilung VII/3

Telefon-Nr. (Vorwahl und Kappe)

0222 - 6623 - 2158

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3
- 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

- 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu bestehenden oder beantragten Registrierungen

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage!

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

lt. Beilage

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

ung oder Verarbeitung von Daten

	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Daten
	2	3
01	Aktive Bundesbedienstete und andere Personen, für die das Bundesrechenamt Bezüge und ähnliche Geldleistungen berechnet und zahlbar stellt	001 Name
		002 Anschrift
		003 Geburtsdatum
		004 Geschlecht
		005 Familienstand
		006 Früherer Name
		007 Ordnungsbegriff
		008 Versicherungsnummer
		009 Bankverbindung
		010 Laufbahndaten
		011 Vorbildung
		012 Vorbezüge aus früheren Dienstverhältnissen
		013 Bezug und besoldungsrechtliche Einstufung
		014 Wohnungsbeihilfe
		015 Vorname des Ehepartners
		016 Geburtsdatum des Ehepartners
		017 Geburtsdaten der Kinder
		018 Haushaltszulage
		019 Steigerungsbetrag
		020 Familienbeihilfe
		021 Wohnsitzfinanzamt
		022 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
		023 Merkmale für die Sozialversicherungsbeitragsberechnung
		024 Weitere Merkmale für die Bezugsabrechnung
		025 Verrechnungsmerkmale für die Haushaltsverrechnung des Bundes
		026 Nebengebühren und sonstige Geldleistungen
		027 Nachweisung der anspruchsbegründenden Nebengebühren

Fortsetzung oder Verarbeitung von Daten (Fortsetzung*)

Kreis der Betroffenen 2	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten 3
	028 Zwischenergebnisse für die Bezugs- berechnung (Jahressummen)
	029 Nach- und Rückzahlungswerte aus den Vorjahren
	030 Gebahrungen aus vormaschinellem Zeit
	031 Lohnzettelwerte
	032 Jahresausgleichswerte
	033 Forderungen des Bundes an den Be- diensteten
	034 Einzahlungen durch den Bediensteten
	035 Lohnpfändungsgrundlage
	036 Forderungen Dritter an den Bedien- steten
	037 Bankverbindung des Gläubigers
	038 Terminvormerkungen des Auftrag- gebers
	039 Verwendung
	040 Berufstitel
	041 Ehrenzeichen
	042 Erwerbsminderung
	043 Amtsbescheinigung
	044 Opferausweis

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

**) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ja nein (Zureichendes bitte ankreuzen)

beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 33 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Rotgelönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

005 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbogen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium
 Gesundheit und Umwelt
 1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3
- 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

- 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung
- 2 Verarbeitung
- 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

zum Einlagebogen 003

Zu Punkt 7:

Berechnung, Zahlbarstellung und Verrechnung der im Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten vorgesehenen und der im § 2 Abs.1 Z.7 Bundesrechenamtsgesetz, BGBl.Nr. 123/1978, angeführten Geldleistungen

Zu Punkt 8:

Besoldungsrecht des Bundes und die bei der Ermittlung der auszahlenden Beträge anzuwendenden sonstigen Rechtsvorschriften

Zu Punkt 9:

Durchführung von Auszahlungen */* § 7 Abs.1 Z.4 DSG

Haushaltsverrechnung des Bundes */* Verwaltungsentlastungsgesetz, BGBl.Nr. 277/1925

Sozialversicherungsabrechnung */* Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, BGBl.Nr. 189/1955, und Beamten- Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl.Nr. 200/1967

Lohnsteuerberechnung */* Einkommensteuergesetz 1972, BGBl.Nr. 440

Einbehaltung und Überweisung von Geldleistungen auf Grund gerichtlicher, verwaltungsbehördlicher und vertraglicher Verpflichtungen */*

Exekutionsordnung, RGBl.Nr. 79/1896,

Lohnpfändungsgesetz 1955, BGBl.Nr. 51,

Abgabenexekutionsordnung, BGBl.Nr. 104/1949, und

Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch, JGS.Nr. 946/1811

Pensionsberechnung */* § 7 Abs.2 DSG und Pensionsgesetz 1965, BGBl.Nr. 340

beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

EF

1. Zu Registernummer (DVR)
 (bei Erstmeldung bitte offen lassen)

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
 (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

006

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

REPUBLIK ÖSTERREICH
 Bundesministerium
 für Gesundheit und Umweltschutz
 1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Bundesministerium f. Finanzen
 Abteilung VII/3

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

0222 - 6623 - 2155

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3
- 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

- 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung
- 2 Verarbeitung
- 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

lt. Beilage!

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

lt. Beilage

Erhebung oder Verarbeitung von Daten	
Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
2	3
01 Aktive Bundesbedienstete und andere Personen, für die das Bundesrechenamt Bezüge und ähnliche Geldleistungen berechnet und zahlbar stellt	001 Name
	002 Anschrift
	003 Geburtsdatum
	004 Geschlecht
	005 Familienstand
	006 Ordnungsbegriff
	007 Versicherungsnummer
	008 Bankverbindung
	009 Laufbahndaten
	010 Vorbildung
	011 Bezug und besoldungsrechtliche Einstufung
	012 Wohnungsbeihilfe
	013 Geburtsdaten der Kinder
	014 Haushaltszulage
	015 Steigerungsbetrag
	016 Familienbeihilfe
	017 Wohnsitzfinanzamt
	018 Merkmale für die Lohnsteuerberechnung
	019 Merkmale für die Sozialversicherungsbeitragsberechnung
	020 Weitere Merkmale für die Bezugsabrechnung
	021 Verrechnungsmerkmale für die Haushaltsverrechnung des Bundes
	022 Nebengebühren und sonstige Geldleistungen
	023 Verwendung
	024 Berufstitel
	025 Ehrenzeichen
	026 Erwerbsminderung
	027 Amtsbescheinigung
	028 Opferausweis

GGP zum Einlagebogen 006

Zu Punkt 7:

Auswertung der dienstrechtlichen, der besoldungsrechtlichen, der auf die Ausbildung sich beziehenden und der sonstigen mit dem Dienstverhältnis in unmittelbarem Zusammenhang stehenden personenbezogenen Daten der aktiven Bediensteten (Personalinformationssystem)

Zu Punkt 8:

Dienst- und Besoldungsrecht des Bundes für die aktiven Bundesbediensteten einschließlich der Rechtsvorschriften über die Ausbildung und die Planstellenbewirtschaftung

Zu Punkt 9:

Ausübung des Mitwirkungs- und/oder Zustimmungsrechtes des Bundeskanzleramtes und/oder des Bundesministeriums für Finanzen im Personalwesen */* Art. 10 Abs.1 Z.4 und 16 B.-VG 1929, BGBl.Nr. 1/1930; Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Wahrnehmung der Personalangelegenheiten im Ressortbereich
/ Bundesministeriengesetz 1973, BGBl.Nr. 389.

Berechnung der Ausgleichstaxen */* Invalideneinstellungsgesetz 1969, BGBl.Nr. 22/1970.

§ 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zur Registernummer (DVR)
 (bei Erstmeldung bitte offen lassen)
 Bearbeitungsnummer
 ① 0017191/260380

EF
 E ② 1

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
 (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0.07 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
 Gesundheit und Umweltschutz
 : 010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BMGU, Abteilung I/2
 Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)
 7500/6483

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | | |
|------------------------------|---|----------------------------|---|--|
| ④ <input type="checkbox"/> 1 | Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 3 | ⑥ <input type="checkbox"/> 5 | Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung |
| ⑤ <input type="checkbox"/> 2 | Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 4 | ⑦ <input checked="" type="checkbox"/> 6 | Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung |

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑧

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Suchtgiftgesetz 1951 in der Fassung der Suchtgiftgesetznovelle 1980, BGBl.Nr. 319/1980, § 25 Abs.2

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Erteilung von Auskünften gem. § 25 Abs.3 Suchtgiftgesetz

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. ~~ZUR REGISTRIERUNG BEI DVR~~
 (bei Erstmeldung bitte offen lassen)
 Bearbeitungsnummer

① 0.0.1.7.1.9.1 / 260380

EF
E ② 1

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung (unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0,0,8 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
 Gesundheit und Umweltschutz
 1010 Wien, Stubenring

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BMGU, Abteilung I/2

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

75 00/6483

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | | |
|------------------------------|---|----------------------------|---|--|
| ④ <input type="checkbox"/> 1 | Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 3 | ⑥ <input type="checkbox"/> 5 | Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung |
| ⑤ <input type="checkbox"/> 2 | Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 4 | ⑦ <input checked="" type="checkbox"/> 6 | Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung |

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨ Registrierung und Verwaltung pharmazeutischer Zubereitungen;
Arzneimittelkontrolle

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

Spezialitätenordnung (BGBl.Nr. 99/1967)

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

§ 23/1 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

ANTRAG AUF REGISTRIERUNG

gemäß § 23 Abs. 1 bzw. § 32 bis § 34 DSG

(EINLAGEBOGEN)

Grüngetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

①

EF
 ② 2

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Name (Firmenname) des Auftraggebers (Stempel)

Bundesministerium für
 Gesundheit und Umweltschutz
 1010 Wien, Stubenring 1

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Abteilung I/2
Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6481 DW

5. Antragsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

④ 1 Erstantrag für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3

⑤ 2 Erstantrag für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

⑥ 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

⑦ 6 Antrag einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Zweck der Verarbeitung

⑨

7. Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
Q 1	Landeshauptleute	001 Name, 002 Anschrift
		003 Geschäftszahl
Q 2	Rechtsträger österr. Krankenanstalten	001, 002, 003
Q 3	Mitglieder der Fonds- versammlung	001, 002, 003
Q 4	Von der Fondsversamml- ung beigezogene Experten	001, 002, 003

ANLAGE 2

BUNDESMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT
UND UMWELTSCHUTZ/KRANKENANSTALTEN-
ZUSAMMENARBEITSFONDS

7. Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Rechtsträger der Krankenanstalten	001 Bezeichnung des Rechtsträgers
		002 Anschrift des Rechtsträgers
		003 Bezeichnung der Krankenanstalt(en) des Rechtsträgers
		004 Anschrift der Krankenanstalt(en)
		005 Jahr der Zuschußdaten
		006 Zahlungen aus Teilbetrag 1
		007 Datum der Zahlungen aus Teilbetrag 1
		008 Zahlungen aus Teilbetrag 2 für Investitionen
		009 Zahlungen aus Teilbetrag 2 für Be- triebs- und sonstige Zuschüsse
		010 Datum der Zahlungen aus Teilbetrag 2
		011 Öffentlichkeitsrecht
		012 Berechtigung für Betriebs- und sonstige Zuschüsse
		013 Postscheckkontonummer (Bankverbindung)
		014 Bundesland (Länderquote)
		015 Typ der Krankenanstalt
		016 Pflage tage (Anzahl)
		017 Pflegegebühr (Betrag)
		018 Pflegefälle (Anzahl)
		019 Ambulanzleistungen (Anzahl)
		020 Betriebsabgang (Betrag)
		021 Zuschußjahr
		022 Laufende Nummer
		023 Geschäftszahl
		024 Bezeichnung des Investitionsvorhabens
		025 Kurzbezeichnung des Investitionsvor- habens
		026 Gesamtinvestition
		027 Jahresinvestition
		028 Zuschuß beantragt
		029 Zuschuß genehmigt
		030 Tranchennummer

§ 1 DSG

§ 23/1 DSG

§ 23/1 DSG

§ 23/1 DSG

§ 23/1 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

ANTRAG AUF REGISTRIERUNG

Gemäß § 23 Abs. 1 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Grüngetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0 1 1 3 7 3 5

EF

②

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0 0 2

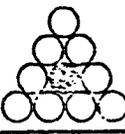
← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Rd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1 1

3. Name (Firmenname) des Auftraggebers (Stempel)

REPUBLIK ÖSTERREICH
 BUNDESMINISTERIUM
 FÜR GESUNDHEIT UND UMWELTSCHUTZ
 Krankenanstalten-Zusammenarbeitsfonds
 1042 Wien, Schottenring 1



4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Abteilung I/2 des BMGU

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6481

5. Antragsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ④ 1 Erstantrag für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3
- ⑤ 2 Erstantrag für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

- ⑥ 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- ⑦ 6 Antrag einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Zweck der Verarbeitung

⑨ Erstellung eines österreichischen Krankenanstaltenplanes

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

§ 23/1 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER
	1042 Wien, Postfach 803 Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34 FS: 01 32600

ANTRAG AUF REGISTRIERUNG
 gemäß § 23 Abs. 1 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Grüngetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0,1,1,3,7,3,5

EF
② 2

A. Allgemeine Angaben

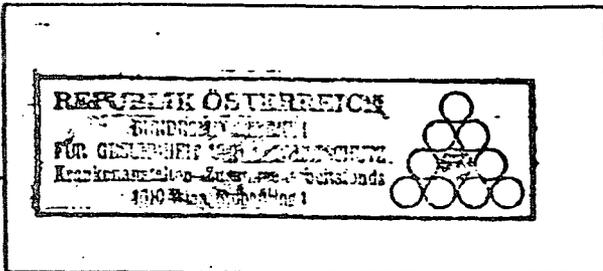
2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0,0,3 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1,1

3. Name (Firmenname) des Auftraggebers (Stempel)



4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Abteilung I/2 d.BMG

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6481 DW.

5. Antragsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ④ 1 Erstantrag für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- ⑤ 2 Erstantrag für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4 6 Antrag einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Zweck der Verarbeitung

⑨ Führung des österreichischen Krankenanstaltenkatasters

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen, abgedruckten Erläuterungen!

§ 23/1 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

ANTRAG AUF REGISTRIERUNG
 gemäß § 23 Abs. 1 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Grüngetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0, 1, 1, 37, 3.5

EF

② 2

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

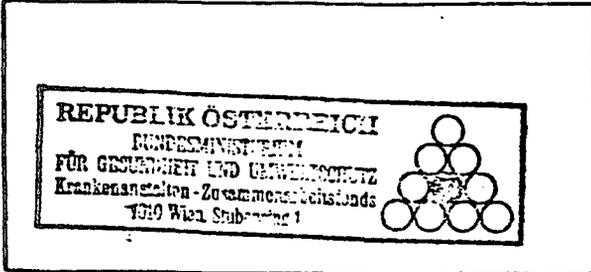
③ 0 0 4

← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese lfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

1 1

3. Name (Firmenname) des Auftraggebers (Stempel)



4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Abteilung I/2 d. BMG

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6481 DW.

5. Antragsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

④ 1 Erstantrag für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3

⑤ 2 Erstantrag für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4

⑥ 5

⑦ 6

Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung

Antrag einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Zweck der Verarbeitung

⑧

⑨ Auswertung der Leistungsstatistik der Krankenanstalten
gem. § 9 Abs.2 Fondsgesetz

7. Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Österreichische Krankenanstalten	001 Krankenanstaltennummer
		002 Jahr der Statistikdaten
		003 Name des ärztl. Leiters
		004 Name des Verwaltungsleiters
		005 Name des Pflegedienstleiters
		006 Name des Anstaltsapothekenleiters
		007 Name des Krankenhaushygenikers
		008 Name des Sicherheitsbeauftragten
		009 Name des Kostenrechnungsverantwortlichen
		010 Anzahl der Notstromaggregate
		011 Investitionen (Art)
		012 Veränderungen in der Krankenanstalt
		013 Systemisierte Betten
		014 tatsächlich aufgestellte Betten
		015 verrechenbare Pflage tage
		016 Belagstage
		017 Aufnahmen
		018 vom Vorjahr Verbliebene
		019 Entlassungen
		020 Verstorbene
		021 stationäre Patienten
		022 Untersuchungs- und Behandlungsplätze
		023 ambulante Fälle
		024 Quartalscheine
		025 Nutzfläche
		026 Sperrtage
		027 Behandlungen (amb./stat.)
		028 Frequenzen (amb./stat.)
		029 Vollbeschäftigte
		030 Ausstattung
		031 Küchenleistungen
		032 Wäschereileistungen (Eigen-/Fremdleistungen)

7. Verarbeitung von Daten (Fortsetzung*)

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
		033 Obduktionen
		034 Entwöhnungskurven
		035 Entbindungen
		036 Mahlzeiten
		037 Verpflegstage
		038 Werkstattstunden
		039 Patientenaltersklassen
		040 Herkunft der Patienten
		041 Gebühren und Pauschalen
		042 nichtärztliches Personal
		043 ärztliches Personal
		044 Personal in Ausbildung

8. Übermittlung von Daten (nicht darunter fallen Überlassungen zum Zweck der Verarbeitung*)

Lfd. Nr.	Kreis der Empfänger	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
01	Österreichische Krankenanstalten	01
02	Rechtsträger der Krankenanstalten	01
03	Landeshauptleute	01

* Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!
 * Wird die Aufzählung fortgesetzt? ja nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

§ 23/1 DSG § 23/1 DSG § 23/1 DSG § 23/1 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien,	Postfach 803
Wiedner Hauptstraße 63-67		
Tel.: (0222) 65 97 34		FS: 01 32600

ANTRAG AUF REGISTRIERUNG
 gemäß § 23 Abs. 1 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Grüngetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① 0.1.1.3735

EF
② 2

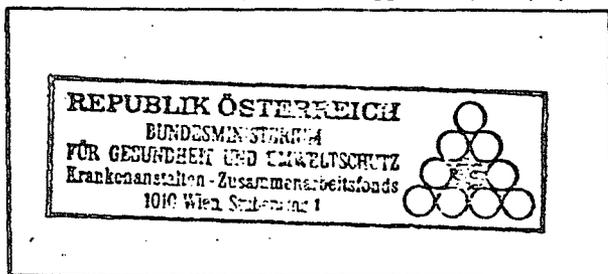
A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ 0.05 ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Bd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Name (Firmenname) des Auftraggebers (Stempel)



4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Abteilung I/2 d.BMG

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappel)

7500/6481 DW.

5. Antragsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | |
|---|----------------------------|---|
| ④ <input type="checkbox"/> 1 Erstantrag für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 3 | ⑥ <input type="checkbox"/> 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung |
| ⑤ <input type="checkbox"/> 2 Erstantrag für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung | <input type="checkbox"/> 4 | ⑦ <input checked="" type="checkbox"/> 6 Antrag einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung |

B. Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Zweck der Verarbeitung

⑨ Auswertung der Krankenanstaltenkostenrechnungsergebnisse gem. § 9 Abs.2 Fondsgesetz

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

7. Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
01	Öffentliche und	001 Krankenanstaltennummer
	privat-gemein-	002 Jahr der Kostenrechnungsergebnisse
	nützige Kranken-	003 Kostenstellennummer
	anstalten	004 Kostenstellenbezeichnung
		005 Funktionscode
		006 Name des Kostenstellenverantwort-
		lichen
		007 Personalkosten
		008 Kosten für med. Ge- und Verbrauchs-
		güter
		009 Kosten für nichtmed. Ge- und Ver-
		brauchsgüter
		010 Kosten für med. Fremdleistungen
		011 Kosten für nichtmed. Fremdleistungen
		012 Energiekosten
		013 Abgaben, Beiträge, Gebühren und
		Sonstiges
		014 Kalkulatorische Zusatzkosten
		015 Summe Primärkosten
		016 Kosten der vorwiegend med. beding-
		ten Ver- und Entsorgung
		017 Kosten der vorwiegend nichtmed. be-
		dingten Ver- und Entsorgung
		018 Kosten der Verwaltung
		019 Andere Kosten
		020 Summe Sekundärkosten
		021 Summe Primär- und Sekundärkosten
		022 Kostenminderungen
		023 Summe abgegebenen innerbetriebliche
		Leistungen
		024 Überdeckungen
		025 Endkosten
		026 systemisierte Betten
		027 tatsächl. aufgestellte Betten
		028 Pflage tage

7. Verarbeitung von Daten (Fortsetzung)*)

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
		029 Belagstage
		030 stationäre Patienten
		031 ambulante Behandlungen
		032 Ambulanzfälle
		033 Vollbeschäftigte
		034 Werkstattstunden
		035 Mahlzeiten
		036 Wäschereileistungen
		037 Nutzfläche
		038 Verpflegungen
		039 Aufnahmen
		040 Verbliebene
		041 Entlassungen
		042 Verstorbene
		043 Behandlungen an amb. Patienten
		044 Frequenzen ambulanter Patienten
		045 Behandlungen an stat. Patienten
		046 Frequenzen an stat. Patienten
		047 Quartalscheine
		048 Untersuchungs- und Behandlungs- plätze

8. Übermittlung von Daten (nicht darunter fallen Überlassungen zum Zweck der Verarbeitung)*)

Lfd. Nr.	Kreis der Empfänger	zugeordneter Kreis der Betroffenen
1	2	3
01	Krankenanstalten	01
02	Rechtsträger der Kranken- anstalten	01
03	Landeshauptleute	01

*) Bei Bedarf ein weiteres Formblatt zur Fortsetzung verwenden!

*) Wird die Aufzählung fortgesetzt? ja nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

ANLAGE 3

BUNDESANSTALT FÜR LEBENSMITTELUNTER-
SUCHUNG UND -FORSCHUNG WIEN

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

§ 8 DSG

 beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG

gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
(EINLAGEBOGEN)

Rotgelönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

① []

EF
E ② 1

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ [001] ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Nd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

[000]

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

**Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung
 und Lebensmittelforschung**
 Kinderspitalgasse 15
A-1080 Wien

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

BMfGuU, Sektion I/Abt.2

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klappe)

7500/6483

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ④ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- ⑤ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑨ [Erstellen von Befunden und Gutachten und Evidenzhaltung der hierfür notwendigen Daten]

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

[Lebensmittelgesetz 1975]

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

[Mitteilung von Befunden und Gutachten / Lebensmittelgesetz 1975]

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

Erhaltung oder Verarbeitung von Daten

Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
0,1	Betriebe, bei denen Warenproben gezogen wurden	001 Name, 002 Anschrift, 003 Datum und Uhrzeit der Revision und Probenüberbringung, 004 Proben-
		zeichen, 005 Anlaß der Probenziehung bzw.
		-einreichung, 006 Bezeichnung der Ware, "
		007 Erzeugungsdatum, 008 Bezugsdatum, 009 Waren-
		vorrat, 010 Abteilung der Bundesanstalt,
		011 Probenbeschreibung, 012 Untersuchungsergeb-
		nisse, 013 Gutachten, 014 Beschlagnahme/
		Vernichtung, 015 Gebühren
0,2	Probenzieher	001 - 015
0,3	Probeneinreicher	001 - 015
0,4	Erzeuger	001 - 015
0,5	Importeure	001 - 015
0,6	Lieferanten	001 - 015
0,7	Antragsteller bzw.	001 - 002, 016 Warenbezeichnung, 017 Antragsart,
	Anmelder im Sinne des LMG	018 Untersuchungszahl der Gutachten, 019 Be-
		scheidzahl; 020 Erledigungsart, 021 Arten und
		Mengen der Zusatzstoffe, 022 Zulassungsfrist
0,8	Erzeuger (zu 07)	001 - 002, 016 - 022

ANLAGE 4

BUNDESANSTALT FÜR CHEMISCHE UND
PHARMAZEUTISCHE UNTERSUCHUNGEN WIEN

§ 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG § 8 DSG

DVR beim Österreichischen Statistischen Zentralamt	DATENVERARBEITUNGSREGISTER	
	1042 Wien, Wiedner Hauptstraße 63-67 Tel.: (0222) 65 97 34	Postfach 803 FS: 01 32600

MELDUNG DER VERARBEITUNG
 gemäß § 8 bzw. § 32 bis § 34 DSG
 (EINLAGEBOGEN)

Rotgetönte Felder bitte nicht ausfüllen!

1. Zu Registernummer (DVR)
(bei Erstmeldung bitte offen lassen)

①

0423874

EF
E ② 1

A. Allgemeine Angaben

2. a) Laufende Nummer des Einlagebogens je Verarbeitung
(unter Berücksichtigung bereits beantragter Registrierungen)

③ ← Bitte auch bei allen Fortsetzungsbögen diese Hfd. Nr. anführen!

2. b) Anzahl der Fortsetzungsbögen zu diesem Einlagebogen

3. Bezeichnung des Auftraggebers (Stempel)

BUNDESANSTALT
 für chem. u. pharm. Untersuchungen
 Zimmermanngasse 3
 Postfach 6
 1095 WIEN

4. Angabe der Fachabteilung, die an der Ausfüllung des Einlagebogens mitwirkte.

Ing. Karl HAIDVOGEL

Telefon-Nr. (Vorwahl und Klapp)

0222/421681/438 od. 419

5. Meldungsgrund (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ④ 1 Erstmeldung für am 1. 1. 1980 in Betrieb stehende Verarbeitung 3
- ⑤ 2 Erstmeldung für nach dem 1. 1. 1980 einzurichtende Verarbeitung 4
- ⑥ 5 Änderung oder Ergänzung einer Verarbeitung (Einlagebogen) im Rahmen einer bestehenden oder beantragten Registrierung
- ⑦ 6 Meldung einer neuen Verarbeitung (Einlagebogen) zu einer bestehenden oder beantragten Registrierung

B. Ermittlung, Verarbeitung und Übermittlung von Daten

6. Die Meldung erfolgt für:

- 1 Ermittlung 2 Verarbeitung 3 Übermittlung

7. Zweck der Ermittlung oder Verarbeitung

⑧
⑨

8. Rechtsgrundlage für die Ermittlung oder Verarbeitung

9. Zweck und Rechtsgrundlage der Übermittlung

Befunderstellung als Entscheidungsgrundlage für die Bezirksverwaltungs-
behörde ** Apothekenbetriebsordnung
Gutachtertätigkeit ** Apothekenbetriebsordnung

Bitte lesen Sie vor Ausfüllung dieses Formblattes die am zugehörigen Mantelbogen abgedruckten Erläuterungen!

0. Ermittlung oder Verarbeitung von Daten

Lfd. Nr.	Kreis der Betroffenen	zu diesem Kreis der Betroffenen gespeicherte Datenarten
1	2	3
0 1	Öffentl. Apotheken	01 Bezeichnung
		02 Anschrift
		03 Zuständige Bezirksverwaltungsbehörde
		04 Entnahmedatum
		05 Eingangsdatum
		06 Signatur der Probe
		07 Arzneibuchgerechte Bezeichnung der Probe
		(Bezeichnung der Probe im Befund)
		08 Befund (Entsprechend - nicht entsprechend)
		09 Befundtext (als Textbausteinnummern)
		10 Quantitative Befundangaben
		11 Analytiker
		12 Analysendaten
		13 Befunddatum
0 2	Krankenanstalten mit	01 - 13
	Medikamentengebarung	
0 3	Hausapothekenführende	01 - 13
	Ärzte	
0 4	Hausapothekenführende	01 - 13
	Tierärzte	
0 5	Anstaltsapotheken	01 - 13
0 6	Drogerien	01 - 13
0 7	Drogengroßhandlungen	01 - 13